

Kirche in 1Live | 18.07.2020 floatend Uhr | Holger Pyka

Struktur

Lea macht einmal im Jahr Urlaub im Kloster. Wenn sie wiederkommt, hat sie so ein Strahlen im Gesicht. Und dann erzählt sie total begeistert immer dasselbe, wie sie jeden Morgen um halb sechs aufgestanden ist, um um sechs bei irgendeinem Gebet zu sein. Wie sie tagsüber im Garten arbeitet, ohne zu reden, und immer nur Pause hat, um wieder in irgendeinen Gottesdienst zu gehen. Wie sie nach der letzten Messe abends um neun todmüde ins Bett fällt. Wir runzeln die Stirn. Das soll Urlaub sein?

Nach ein paar Wochen Lockdown ist Lea die in unserer WG, die am besten damit klarkommt. Sophie hätte am liebsten drei Videotermine mit ihrem Psychologen pro Woche, Lisa streitet sich jeden Tag mit irgendjemandem, und Alex trägt ein T-Shirt, das er seit mindestens vier Tagen nicht ausgezogen hat. Zumindest riecht das so.

"Was ist dein Geheimnis?" will Sophie irgendwann von Lea wissen. Und Lea fängt wieder an, von ihren Klosterurlaube zu erzählen. Zuerst wollen alle gähnen, aber dann sagt sie: "Ich habe gelernt, dass Struktur nicht mein Feind ist. Früher dachte ich, dass ich nur richtig frei bin, wenn ich überhaupt nicht festgelegt bin. Aber dann habe ich so viele Möglichkeiten, dass ich am Ende gar nichts mache und nur noch rumgammele." Und sie erzählt weiter, dass Grenzen ihr gut tun. Und dass Struktur ihr hilft, gut durch den Tag zu kommen. Irgendwann steht Alex auf und zieht ein frisches T-Shirt an. Und wir alle denken: Jo, da ist was dran. Man muss ja nicht gleich morgens um sechs aufstehen. Man kann ja klein anfangen...

Sprecher: Daniel Schneider

Redaktion: Daniel Schneider